

KURZ+ KNAPP



RG, exclusiv 4U

B e n n o S i m m a

geboren am 14. MAI 1948 in BRUNECK

wohnt in BOZEN

Ausbildung als ARCHITEKT / DESIGNER

<http://www.bennosimma.com/>

// Wann wurde Ihnen klar, dass Sie Künstler werden möchten?

Eigentlich schon im Maturajahr. Ich hatte mich klar entschieden, Kunst zu studieren. Mein Vater hat mir diese Idee aber bald ausgetrieben, weil er felsenfest behauptete, Künstler würden von ihrer Arbeit nie eine Familie erhalten können. Er hat mich vorübergehend überzeugt: ich habe mich darauf für ein Architekturstudium in Venedig entschieden und 1975 dann das Diplom in Architektur abgeschlossen.

// Welchen Beruf haben sich Ihre Eltern für Sie vorgestellt?

Mein Vater wollte dass ich Auto-Mechaniker/Handwerker werden sollte wie er es war, meine Mutter hingegen unterstützte mich in meinen künstlerisch-zeichnerischen Fähigkeiten und befürwortete ein Universitätsstudium.

// Worum geht es grundsätzlich in Ihren Arbeiten?

Ich liebe das Experiment. Ich liebe Neulandentdeckungen. Darum bin ich auch keiner besonderen Stilrichtung oder Technik verhaftet. Es geht mir grundsätzlich um das Spiel (im kindlichen Sinne) und dabei finde ich am besten meinen Weg, der ja einige Verschiedenheiten aufweist, grundsätzlich aber auf Findung von (für mich) immer neuen Wegen basiert. Ich bin also neugierig auf etwas immerfort (für mich jedenfalls) Neues (auch wenn es manchmal in der Tradition der 1950er und 1960er Jahre liegt).

// Was brauchen Sie, um gut arbeiten zu können?

Ein Atelier, das ich zum Glück liebe und in dem ich mich mit meiner Arbeit sehr wohl fühle. Wenn ich hingegen reise, reicht mir ein Skizzenbuch in Kleinformat (14x9cm), wo ich hineinzeichne und hineinaquarelliere.

// Ihr Leben ohne Kunst wäre...?

... nicht denkbar. Für mich ist die Kunst zu einem unabdingbaren Lebens-Inhalt geworden.

KURZ+ KNAPP

// Ein Rat, der Ihnen geholfen hätte?

Von 1963-1967 war ich in einem Schülerheim in Brixen untergebracht. Ich besuchte damals das Wissenschaftliche Lyzeum. Kein Heimleiter oder Lehrer hat mich aber je unterstützt oder bekräftigt mich künstlerisch auszubilden zu lassen. Ein Rat wäre in dieser so wichtigen Zeit für mich sehr hilfreich gewesen.

// Welches ist das schönste Kompliment, dass Sie bezüglich Ihrer Kunst bekommen haben?

Es war gewissermaßen ein kollektives Kompliment: die vielen Freunde und Unterstützer, die zu meiner Ausstellung in der Galerie Forum Unterland im Mai 2018 gekommen waren. Es war zugleich auch mein Geburtstagsfest.

// Mit welchem Künstler – egal ob tot oder lebendig – würden Sie gerne mal zu Abend essen und warum?

Mit Josef Beuys, weil er für mich der weitreichendste und lehrhafteste Künstler seit Ende des zweiten Weltkrieges ist.

// Wie beeinflusst Ihr Künstlerdasein Ihren Blick auf die Welt?

Vollständig und allumfassend.

// Kunst oder Liebe?

Kunst und Liebe!

// Wie erleben Sie diesen aktuellen Ausnahmezustand?

Gut. Endlich kann ich mich voll und ganz auf meine Arbeit konzentrieren.

KURZ+ KNAPP



Benno Simma The Six For All Chair, Bench, Bed, Table and Shelf Together

Benno Simma, the lead designer of the awarded design Award Winning six for all chair, bench, bed, table and shelf together explains, With only six repeated elements in different shapes You can assembly a whole furniture set [for example a chair, a bench, a bookshelf, a bed or a table]. The Six for all project tries to reduce the current objects that we can find in the interior space to their essential and basic hardware components, using ecological materials and a economic and rational way of production. In the module with the basic measures of 450 x 450 x 450 mm (like the basic chair) and multiples of them You can inscribe any dimension of interior furniture. All the modules are cut from wooden panels in digital CNC..

KURZ+
KNAPP

